

Tipps zur Unfallverhütung beim Wintersport



Vorbereitung

- Vor der Sportausübung aufwärmen
- Sich mit FIS-Pistenregeln vertraut machen
- Versicherungsschutz überprüfen

Fürs Pistenvergnügen



- Schutzausrüstung tragen, z.B. Rückenprotektor, Helm
- Pausen einhalten, um Überlastungen zu vermeiden
- Eigene Fähigkeiten, wie Ausdauer, Kondition richtig/ehrlich einschätzen
- Volle Konzentration aufs Geschehen Ablenkungen z.B. Kopfhörer, Handy vermeiden
- Rücksichtsvoll fahren



Für Skitouren

- Touren gut planen:
 Lawinenlagebericht, Wetter, Steilheit des Geländes, Tourenlänge, Gruppengröße
- Notfallausrüstung mitführen:
 LVS-Gerät, Schaufel, Sonde, Erste-Hilfe-Material,
 geladenes Mobiltelefon, evtl. Airbagrucksack
- Wenn ein Unfall passiert:
 Notruf 112 (Polizei) oder 140 (Bergrettung) folgende Angaben machen:
 - o Wo ist der Unfallort?
 - o Was ist passiert?
 - o Wie viele Beteiligte?
 - o Wer ist der Anrufer?
- Erste Hilfe leisten, vor Auskühlung schützen,

